

Name, Vorname: _____ Duisburg,
Geburtsdatum: _____
Straße, Hausnummer: _____
Postleitzahl, Wohnort: _____
Dienstbezeichnung: _____
Beschäftigungsbehörde: _____
Telefon (privat) _____ Telefon (dienstlich) _____

**An den
Präsidenten des
Landgerichts
D u i s b u r g**

Ich nehme ab dem 01. _____ am Ticket-Firmenservice teil und bestelle eine Monatskarte folgender Preisstufe:

- A Duisburg (Tarifgebiete 23 und 33)
B Tarifgebiet () mit dem zugehörigen Geltungsbereich
C Region ()
D gesamter Verkehrsverbund
YT gesamter Verkehrsverbund (Azubis und Referendare)
Dtl.-T. deutschlandweit

Sämtliche Änderungen (Name, Anschrift, Kontoverbindung, Kündigung, Änderung des Tarifgebietes usw.) müssen bis zum 10. des Vormonats schriftlich oder per E-Mail (verwaltung@lg-duisburg.nrw.de oder rico.heintze@lg-duisburg.nrw.de) erfolgen. Mitteilungen gegenüber dem Verkehrsverbund genügen nicht. Die Teilnahme am Firmenticket-service endet erst mit ordnungsgemäßer Kündigung.

**Die Mindestbezugsdauer beträgt 8 Monate, für das Young Ticket Plus 12 Monate.
Für das Deutschland-Ticket entfällt die Mindestbezugsdauer.**

Mir ist bekannt, dass die wiederholte Rücklastschrift durch die Landeskasse Düsseldorf die sofortige Kündigung des Firmentickets zur Folge hat. Insbesondere werden bei Rücklastschriften Rücklastschriftgebühren fällig, die ich zu tragen habe.

Ich ermächtige die Landeshauptkasse NRW, den monatlich zu entrichtenden Fahrpreis am 1. des jeweiligen Monats zu Lasten meines Kontos

IBAN: _____

Name des Kreditinstitutes: _____

BIC: _____

im Lastschriftverfahren einzuziehen.

Datenschutz

Als Kunde treten Sie in eine Vertragsbeziehung mit der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG ein. Die Duisburger Verkehrsgesellschaft AG verwendet Ihre Daten (Ticketart, Geltungsbereich und persönliche Daten) zur Erfüllung dieses Vertrages und für eigene Marktforschungszwecke.

Auf der Chipkarte werden nur die für die Ticketprüfung erforderlichen personenbezogenen Daten gespeichert (Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum). Die im Rahmen einer Ticketprüfung ausgelesenen persönlichen Daten werden nicht gespeichert. Werden Tickets gesperrt (z. B. bei Kündigung oder Verlust), werden den Verkehrsunternehmen diese Daten in Form einer Sperrliste zur Verfügung gestellt. Diese Sperrliste enthält nur die gesperrten Ticketnummern und das ausgebende Verkehrsunternehmen.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Ticketart, Geltungsbereich und persönliche Daten) für aktuelle Informationen und Eigenwerbung des Verkehrsunternehmens verwendet werden.

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten (Ticketart, Geltungsbereich und persönliche Daten) für die Markt- und Meinungsforschung zur Erfüllung eigener Zwecke des Verkehrsunternehmens verwendet werden.

Die beigefügten Datenschutzhinweise des Verkehrsunternehmens habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Datum (Tag, Monat, Jahr)

Unterschrift des Abonnenten

Datenschutzhinweis nach Artikel 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Verarbeitung von personenbezogenen Daten beim Abo-Vertrag

Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Duisburger Verkehrsgesellschaft AG Bungertstr. 27 47053 Duisburg Telefon: 0203-604-4666
Telefax: 0203-604-2900

Den Datenschutzbeauftragten der Duisburger Verkehrsgesellschaft AG erreichen Sie unter folgenden Kontaktdaten:

Bungertstr. 27

47053 Duisburg

Telefon: 0203-604-4306

E-Mail: datenschutzbeauftragter@dvv.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung der Daten ist für die Vertragsanbahnung, -durchführung und Abrechnung Ihres Abonnement-Vertrages zur Nutzung von Verkehrsleistungen im ÖPNV und der Überprüfung der Fahrtberechtigung erforderlich.

Darüber hinaus werden die Daten zum Zweck unseres Interesses zur Durchführung von Marktforschungen, zur Verbesserung unserer Angebote und Serviceleistungen und soweit gewünscht zur Zusendung von Informationen verwendet. Grundlagen sind Art. 6 Absatz 1 Buchstabe a bis c bzw. f der DSGVO. Es kann auf Grundlage des §31 BDSG eine Bonitätsprüfung durchgeführt werden.

Daten- und Kategorien der Daten, die verarbeitet werden

Folgende Daten werden zum Vertragspartner (Kunde), Ticketnutzer, Zahlungspflichtiger verarbeitet:

- Daten zur Person (Name, Vorname, Titel, Anrede, Geschlecht, Geburtsdatum)
- Anschriftdaten
- Kontaktdaten (Telefon, E-Mailadresse)
- Daten zur Zahlungsabwicklung und Zahlungsverkehr (Bankverbindung, Zahlweg)
- Berechtigungsnachweis (bspw. Bestätigung über Schulbesuch)
- Korrespondenzdaten (Schriftverkehr)

Kategorien von Empfängern, denen die Daten weitergegeben werden können

Innerhalb des Unternehmens erhalten die Stellen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke benötigen. Das gilt auch für eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. An Dritte werden personenbezogene Daten nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder eine Einwilligung vorliegt. Empfänger personenbezogener Daten können zum Beispiel Dienstleister zur Abwicklung von Druck-, IT Leistungen oder Marktdatenanalysen, Call-Center, Inkassobüros und Auskunftsteien zur Durchsetzung rechtlicher Ansprüche sein oder, bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen, auch Ermittlungsbehörden.

Dauer der Speicherung der Daten

Personenbezogene Daten werden gelöscht, wenn das Vertragsverhältnis beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung bestehen. Dabei handelt es sich unter anderem um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO). Das bedeutet, dass diese spätestens nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten, in der Regel 10 Jahre nach Vertragsende, gelöscht werden.

Rechte der Betroffenen

Fragen, Beschwerden zur Wahrung seiner Rechte zum Datenschutz kann der Betroffene gerne an die o.g. Kontaktdaten richten.

Wir weisen ausdrücklich auf die unter bestimmten Voraussetzungen bestehenden Rechte an dieser Stelle hin:

- Das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DSGVO
- Das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DSGVO
- Das Recht auf Löschung nach Art. 17 DSGVO
- Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO
- Das Recht auf Widerspruch nach Art. 21 DSGVO
- Das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 35 DSGVO

Darüber hinaus haben Sie auch die Möglichkeit, sich mit einer Beschwerde an die Aufsichtsbehörde (in NRW die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationssicherheit) zu wenden. Sofern eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen stattfindet, haben Sie aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit das Recht, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Das umfasst auch das Recht zum Widerspruch gegen die Verarbeitung zu Werbezwecken und Marktforschungszwecken. Soweit eine Verarbeitung auf einem Einverständnis beruht, kann dieses jederzeit widerrufen werden.

Änderungen dieser Datenschutzhinweise

Neue Technologien und veränderte rechtliche Anforderungen könnte eine Änderung zu dieser Datenschutzhinweise erforderlich machen. Die jeweilige aktuelle Version dieser Hinweise finden Sie unter

www.dvg.de/datenschutz

Stand: 05/2018

Duisburg, _____

Unterschrift: _____